

1976 Geboren in Bochum.

1995 Abitur in Bochum.

2003 Gruppenausstellung mit der Künstlergruppe 463 im Forum für Design im Museum Ludwig, Köln

2004 Grafik-Design Diplom an der Fachhochschule Dortmund.

2 Gruppenausstellungen im A. Paul Weber Museum, Ratzeburg.

2005 27 Illustrationen für *Geschichten aus 1001 Promotion*. Klinkhardt Verlag

2006/2007 Fulbright Stipendium. Felix Gephart geht nach New York und beginnt sein Masters Studium an der School of Visual Arts in New York, *Illustration as Visual Essay*. Er lebt in Manhattan und Queens.

2006 Gruppenausstellung *Plain Sights*, Visual Arts Gallery, New York.

Kuratierte Gruppenausstellung *Urban Rituals*, Westside Gallery, New York.

Gruppenausstellung *Three Narratives* in der Jonathan Frost Gallery, Maine, U.S.A..

2008 MFA Graduation, SVA, New York.

Alumni Preis für die besten Absolventen des Jahrgangs, School of Visual Arts, New York.

2008 Umzug von New York nach Berlin.

Seitdem Illustrationen für Cicero, der Freitag, die taz, die ZEIT, das Handelsblatt, mare.

2009 Die aufwendige Arbeit „Die Landeskandalbanken“ erscheint in DIE ZEIT.

Seit 2009 zahlreiche Gruppenausstellungen in der Gallery Box 32, Berlin. Außerdem regelmäßige Beteiligungen auf den Kunstmessen Bloom in Köln und Stroke in München und Berlin.

Einzelausstellung *Neue Zeichnungen* im Forum Wasserturm, Meerbusch.

Einzelausstellung *Far from Utopia*, Gallery Box32, Berlin.

Einzelausstellung *Skurrile Zeichnungen*, A. Paul Weber Museum, Ratzeburg.

Entwurf und Umsetzung des detaillierten Motivs *Journey To The Moon*. Seinen Entwurf setzt Felix Gephart in Zusammenarbeit mit dem Künstler Dominik Hebestreit auf einer 200 Quadratmeter großen Wandfläche, einer gewaltigen Buchillustration in Wuppertal um.

2010

**Gephart gewinnt den deutschlandweit ausgeschriebenen Wettbewerb der Maßschneider-Innung Frankfurt zur Gestaltung der Fassade der Innung. Er setzt gemeinsam mit Dominik Hebestreit seinen Entwurf auf der ca. 160 Quadratmeter großen Fassade um.
Einzelausstellung *Satirische Zeichnungen* im Kunstraum H&H, Köln.**

2011

Einzelausstellung *So und nicht anders* der Gephart Brüder in der Neonchocolate Gallery, Berlin.

2012, 35 Tuschemalereien für die Neuübersetzung *Und Johnny zog in den Krieg*, veröffentlicht von Onkel und Onkel.

Einzelausstellung *Johnny Got His Gun* im Kunstraum H&H, Köln.

2013

Bucherscheinung *Der kleine Wagnerianer*, mit 11 Illustrationen, C.H. Beck Verlag.

Einzelausstellung *Auf Linie gebracht* im Kunstverein Bochumer Kulturrat.

Ausstellung von einhundert Werken von 2004 bis 2012.

***Conturbanaries Art Fair* mit Gallery Box 32, Berlin.**

Veröffentlichung der Monographie *Felix Gephart – Brought Into Line*, Kettler Verlag

2013-2018 Dozent an der Berliner Technischen Kunsthochschule, Fachgebiete Künstleranatomie

und Character Design

2013 Einzelausstellung und Buchvorstellung in Urban Spree Gallery, Berlin.

2014

Coverbild für die Märzausgabe von *Cicero*.

Gruppenausstellung *We Tell Stories*, School of Visual Arts Jubiläum, SVA Gallery, New York.

Gruppenausstellung *Das Glück ist wieder da*, Galerie Z, Stuttgart.

Gruppenausstellung *Locus Focus Chatterbox*, Städtische Galerie Iserlohn.

Gruppenausstellung *Mein Name ist Hase*, Galerie Z, Stuttgart.

2016 bis 2017: Arbeit an Text und an den Leinwänden des Buchs *Wicked New York*

2016 Gruppenausstellung in Urban Spree Gallery.

2017 Transformart, Rathenau Hallen, Berlin

2017 *Cicero*, Coverbild

2018 Transformart, Rathenau Hallen, Berlin

Neurotitan *Wicked New York*, Ausstellung und Buchvorstellung von *Wicked New York*

Veröffentlichung des Künstlerbuchs *Wicked New York*, Jacoby&Stuart

2019 *Grafik* Galerie Mutare, Berlin

2020/2021 Gruppenausstellung, *Graffiti in der Galerie Z*, Stuttgart

2022 *Grafik und Malerei in der Galerie Westphal*, Berlin

2022 Fulbright Art Week: Gruppenausstellung in den Räumlichkeiten der Berliner Fulbright Kommission